

28. Juni Konzert

So, 19:30 Uhr Missa in tempore belli

von Joseph Haydn 1732-1809

Uraufführung – Auftragswerk der Berliner Bach Gesellschaft

Aus der Schwärze des Schweigens

Kantate zum Gedenken an 70 Jahre Ende des Zweiten Weltkrieges von Frank Schwemmer *1961

Nathalia Farhi – Anna Schors – Christian Mücke – Jonathan de la Paz Zaens

Kammerorchester Berliner Cappella Zehlendorfer Pauluskantorei

Leitung: Cornelius Häußermann

Pauluskirche Zehlendorf, Kirchstraße 6, 14163 Berlin



In 2015 jährt sich zum 70. Mal das Ende des Zweiten Weltkrieges. Zehlendorf wurde am 24. April 1945 von sowjetischen Truppen besetzt. Die Soldaten hatten an diesem Tag den Teltowkanal im Süden überquert und danach Schlachtensee, Nikolassee und Zehlendorf eingenommen, Dahlem am 27. April. Wannsee gab erst am Tag der Kapitulation Berlins, am 2. Mai 1945, auf.

Aus Anlass dieser historischen Zeitenwende, die je nach Sichtweise als Ende des Zweiten Weltkriegs, als Befreiung vom Faschismus oder als bedingungslose Kapitulation bezeichnet wird, laden Zehlendorfer Kirchengemeinden und der Evangelische Kirchenkreis Teltow-Zehlendorf zu einer Veranstaltungsreihe ein.

Sie will die verschiedenen Aspekte und Schicksale wach halten, die mit dem Ende von Krieg und Nazi-Terror in Deutschland verbunden sind. Zugleich stehen aber auch die aktuellen Kriege und Kriegsgefahren im Blickfeld der Gottesdienste und Veranstaltungen.



70 Jahre Kriegsende – und heute?

Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Zur Heimat – Evangelischer Kirchenkreis Teltow-Zehlendorf – Evangelische Paulus-Kirchengemeinde Berlin-Zehlendorf – Evangelische Kirchengemeinde Wannsee Mit Unterstützung der Evangelischen Hochschule Berlin und des Heimatvereins Zehlendorf

Kontakt:
Evangelischer Kirchenkreis Teltow-Zehlendorf
Frank Steger - Bildungsarbeit
Kirchstraße 4, 14163 Berlin
Telefon: (0 30) 8 01 40 61
frank.steger@teltow-zehlendorf.de

Weitere Informationen:
www.teltow-zehlendorf.de



70 Jahre Kriegsende – und heute?



Veranstaltungsreihe vom 11. März bis 28. Juni 2015

„Ich lebe und ihr sollt auch leben.“



Gestaltung: Elke Behrends, Öffentlichkeitsarbeit für den Evangelischen Kirchenkreis Teltow-Zehlendorf
Fotos: Titel: Röhner Ursula/Süddeutsche Zeitung Photo, Innen: Wolf-Dieter Glätzl, Dietbert Kniefel

11. März „Krieg ist schrecklich, mein Kind!“

Mi, 17 Uhr Zeitzeugen im Gespräch mit Jugendlichen und Konfirmanden – Zehlendorfer erinnern sich an 1945

Moderation: Pfarrerin Irene Ahrens-Cornely

Kirche Zur Heimat, Heimat 24, 14165 Berlin

Wolf-Dieter Glatzel (Herausgeber)
Krieg ist schrecklich, mein Kind!
Zehlendorfer erinnern sich an 1945.
Berlin 2014



Das Buch umfasst über 30 Zeugnisse der Erinnerung. Sie werden ergänzt durch zahlreiche Hintergrundinformationen, Bilder, Daten und Lagepläne. Preis: 20,- €
Bestellung: www.heimatgemeinde.de

15. März „Jeder hasst hier irgendeinen ...“

So, 11 Uhr Gottesdienst mit Kindermusical
Auch Kinder erfahren, dass es Kriege, Hass und Gewalt gibt. In dem Kindermusical über die Geschichte von König David geht es darum, wie Frieden gelingen kann.
Pfarrerin Irene Ahrens-Cornely,
Kinderchor der Evangelischen Kirchengemeinde Zur Heimat

Kirche Zur Heimat, Heimat 24, 14165 Berlin

15. April Aus Gottes Frieden leben – für gerechten Frieden sorgen?

Dr. Ute Finckh-Krämer, MdB, SPD
im Gespräch mit
Prof. Dr. Ulrike Nikutta-Wasmuht,
Konflikt- und Friedensforscherin,
Freie Universität Berlin,
über Friedensarbeit heute
Moderation: Pfarrer Kurt Kreibohm

Alte Dorfkirche Zehlendorf, Clayallee/Ecke
Potsdamer Straße, 14169 Berlin

23. April Widerstand und Ergebung

Do, 18 Uhr Gottesdienst mit Schülern
zum 70. Todestag von Dietrich Bonhoeffer
Pfarrer Andreas Schiel, Matthias Aettner
anschließend

19 Uhr „Es wird gebeten, die Gottesdienste zu überwachen“

Vortrag und Autorenlesung
mit Hans-Rainer Sandvoß, Gedenkstätte
Deutscher Widerstand, zu
„Religionsgemeinschaften in Berlin
zwischen Anpassung, Selbstbehauptung
und Widerstand, 1933 – 1945“
Moderation: Pfarrerin Marion Gardei,
Beauftragte für Erinnerungskultur der
Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-
schlesische Oberlausitz

Alte Dorfkirche Zehlendorf,
Clayallee/Ecke Potsdamer Straße, 14169 Berlin

26. April Kriegsende 1945 in Berlin-Wannsee Kämpfe - Kriegstote/Kriegsgräber - Überlebende

So, 11 Uhr

Vortrag und Vorstellung der
gleichnamigen Broschüre durch
Prof. Dr. Dietbert Knöfel,
Gottesdienst mit anschließendem
Gedenken an den Kriegsgräbern
Predigt: Pfarrer Michael Raddatz

Andreaskirche, Lindenstraße 2, 14109 Berlin



26. Mai Marga Meusels Hilfe für rassistisch Verfolgte

Di, 20 Uhr

Eine evangelische Sozialfürsorgerin
aus Zehlendorf im Widerstand
gegen den Nationalsozialismus.
Gedenken und Vortrag
von Dr. Hansjörg Buss, Historiker
Moderation: Pfarrerin Marion Gardei,
Beauftragte für Erinnerungskultur
der Evangelischen Kirche Berlin-
Brandenburg-schlesische Oberlausitz
Schirmherr:
Bezirksbürgermeister Norbert Kopp

Rathaus Zehlendorf, Bürgersaal
Eingang Teltower Damm 18, 14163 Berlin



24. April

Fr, 18–22 Uhr

70 Jahre Kriegsende – und heute?

Liturgische Nacht des Erinnerns 2015

In Zehlendorf war der Zweite Weltkrieg
am 24. April 1945 zu Ende. Die Rote
Armee hatte von Süden her den
Teltowkanal überquert. Mit einer
Liturgischen Nacht wollen wir an diesen
Tag mit einem Gottesdienst, Lesungen,
Gesprächen und Musik erinnern.

Wir wollen hören, wie die Menschen
Krieg, Nazi-Diktatur und Kriegsende
erlebt und Gewalt, Angst und den Tod
von Angehörigen bewältigt haben.
Es gibt Essen und Getränke. Predigt:
Superintendent Dr. Johannes Krug

Kirche Zur Heimat, Heimat 24, 14165 Berlin

24. Juni Im Notfall Waffengewalt?

Mi, 16 Uhr Vortrag und Diskussion
über Gewaltlosigkeit im Angesicht von
Verbrechen gegen die Menschlichkeit
mit Bischof Dr. Markus Dröge,
Stephan-Andreas Casdorff,
Chefredakteur „Der Tagesspiegel“,
Begrüßung und Moderation:
Prof. Dr. Anusheh Rafi, Rektor

Evangelische Hochschule Berlin, Audimax,
Teltower Damm 124, 14165 Berlin